Such nicht an meinem Grab nach mir

Such nicht an meinem Grab nach mir
Ich bin nicht da, ich bin ganz hier

Bin tausend Winde, die dich streifen
Bin Goldglanz, wenn die Ähren reifen
Bin Schneekristall im Sonnenschein
Bin Herbsttagsregen, mild und rein

Erwachst du in des Morgens Schweigen
Bin ich der Vögel stilles Steigen
Ihr Kreisflug hoch im frühen Licht

Bin Stern, der nachts aus Wolken bricht
Wein nicht an meinem Grab in Not
Ich bin nicht da, ich bin nicht tot

Dieses im englischsprachigen Original sehr bekannte Gedicht wurde lange Zeit der US-Amerikanerin Mary Elizabeth Frye (1905–2004) zugeschrieben. Allerdings stammt es ursprünglich von der Journalistin Clare Harner (1909–1977).
Unter dem Titel „Immortality" erschien es 1934 in der Zeitschrift *The Gypsy*.
Gestaltung: Sabine Meyer, Übersetzung: Johann Thun
Illustration: www.magnific.com/free-vector/_34289246.htm